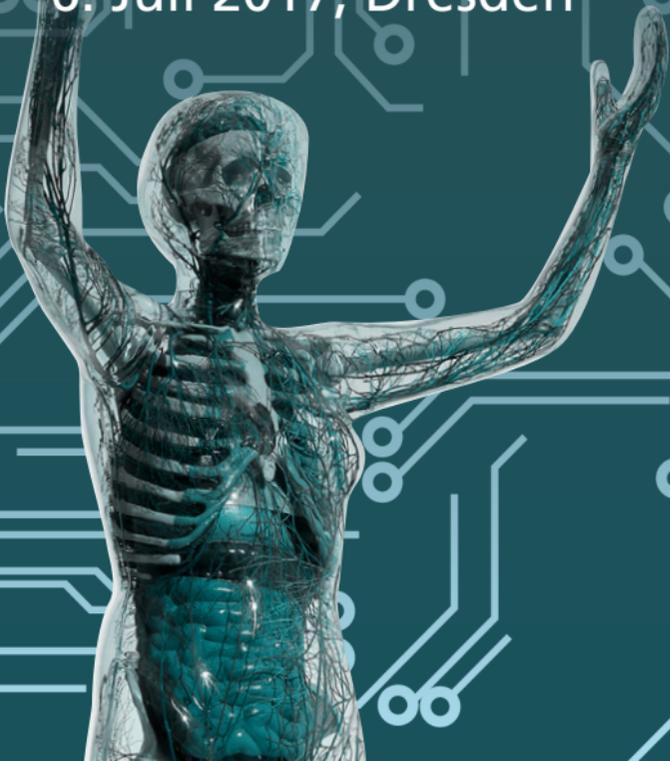


Symposium

Medizin 4.0 – Organische Elektronik in der modernen Medizin

6. Juli 2017, Dresden



Hector Fellow
Academy



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DRESDEN

Medizin 4.0 – Organische Elektronik in der modernen Medizin

6. Juli 2017, 18.00 - 20.00 Uhr

Blinde sehen lassen, taube Körperteile wieder zum Leben erwecken, Schmerzen lindern – Im Einsatz neuer digitaler Technologien in der Medizin liegen große Hoffnungen. Denn Medizin 4.0 hat nicht nur das Potenzial, Prozesse und Arbeitsweisen im Gesundheitswesen zu optimieren, sondern ermöglicht auch die frühzeitige Erkennung von Krankheiten und die Entwicklung innovativer Behandlungsmethoden.

Eine der technischen Grundlagen für die Digitalisierung im medizinischen Bereich liefert die Organische Elektronik. Sie beschäftigt sich mit der Entwicklung elektronischer Schaltkreise auf Basis organischer Verbindungen. Ihr Einsatz in der Medizin birgt die Chancen, die Heilung chronischer Krankheiten wie etwa Parkinson oder Epilepsie voranzubringen, verloren gegangene Sinnes- und Körperfunktionen wiederherzustellen und auf verschiedenste Weise die Lebensqualität gesundheitlich beeinträchtigter Menschen zu verbessern.

Das diesjährige Symposium der Hector Fellow Academy, deren Anspruch es ist, interdisziplinäre Spitzenforschung im MINT-Bereich zu fördern, nimmt dieses spannende Themenfeld in den Blick. In Vorträgen renommierter Experten werden die Organische Elektronik und ihre Anwendungsfelder aus verschiedenen Perspektiven beleuchtet sowie ihre Rolle bei der Entwicklung zukunftsweisender Technologien auf dem Weg zur Medizin 4.0 diskutiert.

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Technischen Universität Dresden statt.
Das Programm wird simultan ins Englische übersetzt.

PROGRAMM

Moderation

Prof. Dr. Eberhart Zrenner – *Hector Fellow; Senior Professor für Augenheilkunde am Werner Reichardt Centrum für Integrative Neurowissenschaften (CIN), Eberhard Karls Universität Tübingen*

Grußworte

Prof. Dr.-Ing. Hans Müller-Steinhagen – *Rektor der Technischen Universität Dresden*

Dr. Eva-Maria Stange – *Sächsische Staatsministerin für Wissenschaft und Kunst*

Vorträge

Organische Elektronik: neue Anwendungen

Prof. Dr. Karl Leo – *Hector Fellow; Leiter des Instituts für Angewandte Photophysik (IAPP), Technische Universität Dresden*

Schnittstellenkopplung mit dem Gehirn mittels organischer Elektronik

Prof. Dr. George Malliaras – *Leiter des Bereichs Bioelektronik (BEL), École nationale supérieure des mines de Saint-Étienne (Frankreich)*

Polymer-basierte Schnittstellen zum Nervensystem

Prof. Dr.-Ing. Thomas Stieglitz – *Professor für Biomedizinische Mikrotechnik am Institut für Mikrosystemtechnik (IMTEK), Albert-Ludwigs-Universität Freiburg*

Schlusswort

Dr.-Ing. Judith Elsner – *Geschäftsführerin der Hector Fellow Academy*

Veranstaltungsort

Deutsches Hygiene-Museum
Marta-Fraenkel-Saal
Lingnerplatz 1
01069 Dresden



Anmeldung

Bitte melden Sie sich per E-Mail (info@hector-fellow-academy.de)
oder über unsere Internetseite an:
www.hector-fellow-academy.de/symposium2017

Hector Fellow Academy gGmbH

Kontakt: Anja Bonatto Minella
Tel. +49 721 608 48076
E-Mail: anja.bonatto@hector-fellow-academy.de
www.hector-fellow-academy.de

